

Startbereit (v.l.): Kirstin Bauch, Bezirksbürgermeisterin von Charlottenburg-Wilmersdorf; Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung der Spielbank Berlin; Kai Wegner (CDU), Regierender Bürgermeister von Berlin; Uwe Timm, Vorsitzender der AG City | Foto: BERLINboxx

# City West im Glanz: Der Kurfürstendamm strahlt Berlin in die Weihnachtszeit

26. November 2025

Bürgerschaftliches Engagement der Spielbank Berlin und anderer Sponsoren sichert Attraktion

Wenn Berlin in die Adventszeit startet, dann tut es dies nicht leise, sondern mit einem leuchtenden Statement. Mit der feierlichen Aktivierung der Weihnachtsbeleuchtung auf dem Kurfürstendamm wurde gestern Abend in der City West der Startschuss für die festlichste Saison des Jahres gegeben – und kein Ort könnte dafür symbolträchtiger sein. Mehr als 4,5 Kilometer

strahlender Lichter verwandelten das Herz des Westens innerhalb weniger Sekunden in ein funkelndes Ensemble und setzten damit einmal mehr ein Zeichen: Der Ku'damm ist nicht nur eine Einkaufsmeile – er ist Bühne, Botschaft und Botschafter zugleich. Der Kurfürstendamm zählt damit neben London und Paris zu einem der längsten Lichtermeere Europas.

Unter großem Applaus drückten der Regierender Bürgermeister Kai Wegner, Bezirksbürgermeisterin Kirstin Bauch und Uwe Timm, Vorsitzender der AG City, Gerhard Wilhelm, Sprecher der Geschäftsführung der Spielbank Berlin, und andere Hauptsponsoren den symbolischen Schalter. Was dann geschah, war kein bloßer Moment, es war ein urbanes Erlebnis: ein Boulevard, der in Gold getaucht wird, ein Lichtermeer, das Stadtidentität zum Leuchten bringt. Die City West zeigt damit eindrucksvoll, was sie besonders macht: ihre Strahlkraft, Gemeinschaft und wirtschaftliche Stärke.

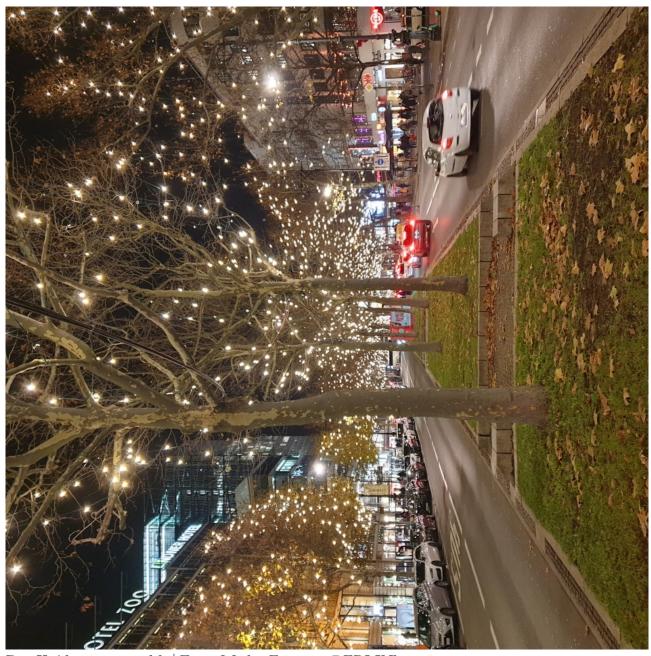
## Ein Leuchtprojekt, das verbindet

Die Redner machten klar: Diese Illumination ist kein dekoratives Beiwerk, sondern ein Gemeinschaftswerk mit Vorbildcharakter. Kai Wegner betonte die europaweit einzigartige Dimension des Projekts; Kirstin Bauch unterstrich, wie die Initiative "Schenke Berlin dein Licht" erstmals die breite Stadtgesellschaft einbindet – vom Großunternehmen bis zur Privatperson. Und Timm machte deutlich: Dieses Licht schafft ein Gefühl der Zusammengehörigkeit, das über den Advent hinausreicht.

#### Spielbank Berlin als leuchtender Förderer

Ohne starke Partner bleibt selbst das schönste Projekt dunkel. Wieder einmal übernimmt die Spielbank Berlin eine zentrale Rolle in der Finanzierung der festlichen Installation. Gemeinsam mit der Berliner Sparkasse, der GASAG, 50Hertz, Voigt Ingenieure, Bayer AG, DEAG, LBBW und weiteren Unterstützern setzt sie ein deutliches Zeichen für wirtschaftliche Verantwortung und Standorttreue. Sponsoring wird auf dem Ku'damm zu Stadtgestaltung – sichtbar, einladend, identitätsstiftend.

Gerhard Wilhelm: "Gerade in unserem Jubiläumsjahr empfinden wir es als besondere Freude und Verpflichtung, die Weihnachtsbeleuchtung des Kurfürstendamms zu unterstützen. Seit 50 Jahren ist die Spielbank Berlin Teil dieser Stadt, und mit unserem Standort direkt am Ku'damm an der Ecke Uhlandstraße fühlen wir uns dem Herzen der City West eng verbunden. Für uns ist es selbstverständlich, ein solches Projekt der bürgerschaftlichen Beteiligung mitzutragen. Wir möchten dazu beitragen, dass Berlin leuchtet – im wahrsten Sinne des Wortes. Denn eine starke Stadtgesellschaft braucht gemeinsames Engagement, und wir sind stolz, unseren Anteil dazu beizutragen."



Der Ku'damm erstrahlt | Foto: Mirko Ziegner, BERLINboxx

#### 550 Bäume, zehntausende LEDs – Weihnachtskunst für alle

Rund 550 festlich geschmückte Bäume und große Lichtfiguren wie Schneemänner, Nussknacker und Bären verzaubern noch bis zum 6. Januar 2026 den weltberühmten Boulevard. Das Design stammt, wie seit Jahrzehnten, von Lichtkünstler Andreas Boehlke. Er und sein Team verwandeln mit mehr als 100.000 LEDs den Boulevard in eine glitzernde Großinstallation, die nicht nur Handwerk und Logistik erfordert, sondern echtes künstlerisches Gespür.

### Was dieses Licht für Berlin bedeutet

Die Ku'damm-Beleuchtung markiert traditionell den Beginn einer Phase, in der

Innenstadt, Handel, Gastronomie und Kultur sichtbar profitieren. Die Strahlkraft schafft Atmosphäre, steigert die Aufenthaltsqualität und sendet ein Zeichen nach außen: Berlin lebt Kooperation. Berlin lebt Gemeinschaft. Berlin lebt von Menschen, Unternehmen und Institutionen, die Verantwortung übernehmen – sichtbar und leuchtend.

Dass diese spektakuläre Installation auch 2025/26 realisiert werden kann, unterstreicht die Stärke eines Modells, das Berlin zu einem Vorreiter macht: privates Engagement, städtische Kooperation und bürgernahe Beteiligung. Der Kurfürstendamm beweist erneut, dass Großstadt leuchten kann, wenn eine ganze Stadtgesellschaft gemeinsam strahlt.

Berlin schenkt sich selbst ein Licht – und der Ku'damm macht es sichtbar. (eg)